

Inhaltsverzeichnis

A	<i>Einleitung</i>	1
B	<i>Zur Bedeutung und Verwendung des Sympathisanten-Begriffs</i>	6
I	Eine etymologische Annäherung an den Sympathisanten-Begriff	7
II	Zur Verwendung des Sympathisanten-Begriffs	10
1	Der Sympathisanten-Begriff im heutigen Sprachgebrauch	11
2	Die besondere Verwendung des Sympathisanten-Begriff	13
3	Der Sympathisanten-Begriff als Ausgrenzungstatbestand	18
4	Die Wirkung neuer Straftatbestände gegenüber Sympathisanten	20
III	Die Strafbarkeit des Wortes	30
IV	Radikalenerlass, Disziplinarverfahren und Verwaltungspraxis sowie der Umgang mit den RAF-Verteidigern	33
C	<i>Ein Überblick auf die Literatur zu Linksterrorismus und Sympathisantenszene</i>	44
I	Zeitgenössische Werke aus der Feder von Sympathisanten	47
1	Der Sympathisanten-Diskurs bei Heinrich Böll	47
a	Eine Kampfansage an die Bild-Zeitung	48
b	Gleichsetzung von Verdacht und Vorurteil	54
c	Die Folgen der Kriminalisierung in den Medien	57
d	Rezeption der Erzählung	60
2	Eine satirische Entlarvung staatlichen Verfolgungswahn	61
a	Eine Ausforschung von Sympathien und Antipathien mit Pannen	61
b	Der Sympathisant als Ergebnis staatlicher Ermittlungstätigkeit	65
c	Die Auswirkungen der gegenseitigen Ausforschungen	67
3	Verfassungsfeindschaft, Verfassungsfreundschaft und Sympathien bei Peter Schneider	69

a	Die Suche nach den Merkmalen der vorgeworfenen Verfassungsfeindschaft	69
b	Sonderbehandlung und Ausgrenzung nach feindstrafrechtlichem Muster	72
c	Einseitiger Rechtsfertigungszwang gegenüber dem Staat	73
d	Und so wird man zum Verfassungsfeind	80
e	Der Anwalt als Verfassungsfeind	81
4	Die Vermischung von Fiktion, Realität und Autobiographischem bei Peter O. Chotjewitz	83
a	Verdächtigungen zwischen Vorstellung und Realität der literarischen Figuren	84
b	Die Ohnmacht der verdächtigen Sympathisanten gegenüber dem Staat	89
c	Literatur als chiffrierter Widerstand und ihre Grenzen	92
d	Das unvollendete Werk: Literatur ohne Ausweg?	95
e	Selbst zensierte literarische Zuspitzungen in Buchonias Plastiktüte	99
II	Der Bedeutungsverlust des Sympathisanten-Verdachts gegenüber den Autoren späterer literarischer Werke	100
1	Die Kamalattasprache aus der Feder des Grenzgängers Christian Geissler	101
a	Kamalattasprache	102
b	Historische Rechtfertigung in antifaschistischer Tradition	105
c	„Grenzgängerei“ zwischen bürgerlichem Engagement und bewaffnetem Kampf	107
d	Eine „ästhetik des bewaffneten widerstandes“	111
e	Bewaffneter Widerstand ohne jeden Kompromiss	113
2	Die Rückschau des Zeitzeugen Delius	117
a	Die Motive nachvollziehen	118
b	Zur Sympathisantenszene	121

	c	Aus der Perspektive Sigurd Nagels	122
	d	Aus der Perspektive Cornelia Handschuchs	129
	e	Die Perspektive Schäfers	132
	f	Die Perspektive Serratas	137
3		Das „Projekt Gegenkultur“ bei Rainald Goetz	145
	a	Zwischen gesellschaftskritischer und psychologisierender Schreibart	147
	b	Emotionslose Betrachtung der Opfer des Terrorismus	155
	c	Mit Wort und Tat zwischen Eskalation und Deeskalation	162
III		Distanzierte Betrachtungen in jüngeren literarischen Werken	164
1		Die Perspektive einer nachgeborenen jüngeren Schwester in Judith Kuckarts „Wahl der Waffen“	165
	a	Eine nachgeholte Bewältigung verdrängter Vergangenheit	166
	b	Terroristin Jette im zeithistorischen Kontext	170
	c	Eine Frage der Generation	174
2		Eine „Anreicherung mit Geschichtssplittern“ bei Ulrich Woelk und Leander Scholz	176
	a	Eine Frage der zeitlichen und örtlichen Perspektive	177
	b	Zwischen politischen Standpunkten und opportunistischen Verhaltensweisen	180
	c	Leander Scholz’ „Rosenfest“ zwischen historischen Fakten und Fiktion	185
	d	Die Gefühls- und Gedankenwelt der Figuren	188
3		Ein Sympathisanten-Wiedersehenstreffen in Bernhard Schlinks „Das Wochenende“	195
	a	Vergangenheitsverdrängung und -bewältigung	196
	b	Die Grenze zwischen zwischen Wort und Tat – zwischen Vorstellung und Wirklichkeit	202
	c	Zur Relevanz der RAF 30 Jahre nach dem Deutschen	

	Herbst	205
d	Ein Generationen-Konflikt	208
4	Eine Verkehrung der Generationen in John van Düffels „Born in the RAF“	213
a	Ursachen für den Terrorismus gegen den deutschen Staat	214
b	Die Abkehr des Terroristenkindes vom Terrorismus	219
c	Sympathien gegenüber den terroristischen Gegnern	222
d	Exkurs: Rinderwahnsinn	226
IV	Autoren als Sympathisanten mangels einer Trennung von Autor und Text	228
D	<i>Der grundrechtliche Schutz für Sympathisanten</i>	229
I	Möglicherweise betroffene Schutzbereiche und mögliche Eingriffe	230
1	Schriftstellerischer Freiraum für den freiesten Berufsstand	234
2	Einschränkungen der Literaturfreiheit	239
a	„Am Beispiel Peter Paul Zahl“	241
b	Die Beschlagnahme von Michael Baumanns „Wie alles anfing“	245
c	Beschränkung durch eine Zensurschere im eigenen Kopf	246
3	Eingeschränkte Meinungs- und Pressefreiheit für den <i>Mescalero</i> und seine <i>Sympathisanten</i>	250
4	Der Foltervorwurf im Lichte der Meinungsfreiheit	254
5	Beeinträchtigte Verteidiger-Tätigkeit aufgrund einer Pauschal-Ausgrenzung der <i>RAF</i> -Verteidiger	259
II	Die Verfassungsmäßigkeit der (staatlichen) Verhaltensweisen und Maßnahmen gegenüber den Sympathisanten	262
E	<i>Fazit</i>	268

Anhang:
Befragungsergebnisse
Literaturverzeichnis